

CSU GPA

An die fachspezifischen Medienvertreter



Pressemitteilung:

4. Oktober 2023

MdL Seidenath: Wir brauchen einen Schub für die Digitalisierung

Gesundheits- und Pflegepolitische Arbeitskreis (GPA) der CSU ernennt Digitalbeauftragten

Der Gesundheits- und Pflegepolitische Arbeitskreis (GPA) der CSU in Bayern hat seinen geschäftsführenden Vorstand um die Aufgabe des Digitalbeauftragten erweitert. „Die Digitalisierung im Gesundheitswesen ist eine aktuelle Herausforderung und Notwendigkeit, die alle Bereiche betrifft. Dem wollen wir als ehrenamtliche Vertretung aller Berufe, von ambulant bis stationär, Ausdruck verleihen“, sagt Landesvorsitzender des GPA, Bernhard Seidenath MdL (CSU).

Der Digitalbeauftragte ist nicht nur Ansprechpartner für die Mitglieder, sondern vor allem Sprachrohr für das immer noch v.a. strukturell und - weniger technisch - komplexe Thema. Auf der Landesversammlung des GPA am Freitag und Samstag (15.-16.09.2023) in Nürnberg wurde eine neue Resolution zu den aktuellen gesundheitspolitischen Themen verabschiedet und der Digitalbeauftragte im GPA-Landesvorstand gewählt.

Gewählt wurde der Augsburger Robert Brunner. Als Experte für eHealth - vom Klinikinformationssystem bis zur Smartphone-App – ist er europaweit als Marktforscher, Berater und Dozent tätig und berät Unternehmen bei der Markterschließung und bei EU-Förderprogrammen, Zudem ist er als Datenschutzbeauftragter einer Life Science-Stiftung in. tätig und geschäftsführender Vorstand des Balance-Netzwerks für Gesundheit und ehrenamtlich des Gesundheitsforums Augsburg e.V. (gefas). Dem Landesvorstand des GPA gehört er seit 2010 an.

Thesen des GPA zur Digitalisierung:

- siehe Resolution vom 16.09.2023